



🕒 45 Minuten

🗨️ Plenum

Material:

Lesetext

Laminiertes, farbiges Puzzleteil

Schreibzeug

## Die Entstehung des Vogel Gryff



Dieses Bild hat der Maler Constantin Guise 1848 gemalt. Was sieht ähnlich aus wie heute? Was nicht? Er nannte sein Bild «Tanz der drei Ehrenzeichen». Nachweis: Das Bild befand sich 2024 im Gesellschaftshaus der drei Ehrengesellschaften, dem Hotel Merian.

### 1. Der Brauch von Vogel Gryff

Der Vogel Gryff-Tag findet jedes Jahr im Januar statt. Es ist ein

Kleinbasler Brauch. Im Jahr 1225 wurde die erste Brücke über den

Rhein gebaut. Dann sind viele Menschen nach Kleinbasel gezogen. Basel wurde eine grosse Stadt. Die Menschen wollten die Stadt und sich selbst schützen. Sie haben eine Stadtmauer gebaut. Die Menschen wollten sich gegenseitig helfen. Sie haben die Aufgabe aufgeteilt und dafür drei Gesellschaften gebildet: die Gesellschaft zum Rebhaus, die Gesellschaft zur Hären, die Gesellschaft zum Greifen.

## 2. Die Gesellschaften und die Wappen

In jeder Gesellschaft schlossen sich andere Berufsleute zusammen und jede hatte ein eigenes Wappen:

### Zum Rebhaus

In der Gesellschaft zum Rebhaus waren Bauern und Rebleute. Sie haben die Felder, Wälder und Teiche beaufsichtigt. Ihr Wappen zeigt ein weisses Rebmesser auf grünem Hintergrund.



## Zum Hären

In der Gesellschaft zur Hären waren Jäger, Fischer und auch Handwerker. Auf dem Wappen ist ein Fangnetz abgebildet. Das haben die Jäger zum Fangen von kleinen Federtieren gebraucht.



## Zum Greifen

In der Gesellschaft zum Greifen waren Müller, Säger und Schleifer. Die Gesellschaft kaufte 1429 ein Haus. Es hatte einen Namen: «Haus zum Greifen». Die Gesellschaft nannte sich von nun an nach ihrem Haus.



Alle abgebildeten Wappen sind der Webseite der drei Ehrengesellschaften entnommen:

<https://www.vogel-gryff.ch/web22/index.php/das-greifenwappen>